

## Reglement zur 1. EUREGIO Honigbewertung 2025

### 1) Beteiligung

Am Wettbewerb können sich alle **Mitglieder/innen des Südtiroler Imkerbundes, Tiroler Landesverband für Bienenzucht und der Associazione Apicoltori Trentini** ausschließlich mit Schleuderhonigen eigener Produktion, mit **max.2 Honigsorten** beteiligen. Der Honig muss in der EUREGIO – Region von den sich dort befindlichen Bienen stammen. Honige von Bienenvölkern die sich außerhalb dieser Region befanden sind von der Bewertung ausgeschlossen!

### 2) Angaben betreffend Zulassung

Pro Honigsorte müssen **1 x 500g und 3x 250g** im üblichen Honigglas (EU-Glas oder Imkerbund-Glas) zur Verfügung gestellt werden.

An den **3 x 250g** und **1 x 500g** Honiggläsern dürfen vom Imker/in keinerlei Etiketten oder andere Erkennungszeichen angebracht werden! Die Probenversiegelung erfolgt bei Abgabe der Probe im Beisein des Imkers

Die Behälter und Deckel müssen einheitlich sein. (EURO-Glas sowie Golddeckel mit Wabenmuster oder OIB-Glas) Nicht entsprechende Gläser werden zur Bewertung nicht zugelassen.

### 3) Vergütung

Für den Wettbewerbshonig erfolgt keine Vergütung an die Imker/innen. Am Ende der Veranstaltung wird der übriggebliebene Honig an soziale Einrichtungen verschenkt.

### 4) Abgabe des Honigs und Teilnahmegebühr

Die Imker/innen welche sich an der 1. EUREGIO – Honigbewertung beteiligen möchten müssen sich bis zum 15. Juli 2025 online über die Homepage des Südtiroler Imkerbundes anmelden ([www.suedtirolerimker.it](http://www.suedtirolerimker.it)).

Der Honig für die Bewertung ist in den genannten Mengen und Gebinden beim Bezirksobmann des jeweiligen Einzugsgebietes bis **spätestens Montag, 25. August 2025** abzugeben (Die genauen Abgabetermine werden noch veröffentlicht). Der Bezirksobmann versiegelt die Proben in Anwesenheit des Überbringers.

Die Teilnahmegebühr beträgt für die Honigbewertung € 100,00 pro abgegebener Honigsorte (Max. 200€). Der Betrag ist bei Anmeldung zur Bewertung mittels Überweisung an Südtiroler Imkerbund IBAN: IT13U0826958961000301002074; SWIFT/BIC Code: RZSBIT21142 zu überweisen und die Zahlungsbestätigung bei der Anmeldung anzuhängen. Wer eine Pollenanalyse wünscht, kostet diese 50,00€ zusätzlich pro abgegebener Honigsorte, das Ergebnis dieser wird aber nicht in die Prämierung eingerechnet. Die Pollenanalyse wird zugestellt, sobald diese eintrifft, dies kann unter Umständen auch erst nach der Honigprämierung der Fall sein. Die Bezirksobmänner bekommen eine Liste ausgehändigt, wo alle Teilnehmer eingetragen werden.

5) Richtlinien für die Vergabe der Wertnoten

a) Wassergehalt (refraktometrisch bei 20° C, Rohrzuckerskala)

Punkte 10 = 18,6 - 19,5 % Wasser

Punkte 20 = 17,1 – 18,5 % Wasser

Punkte 30 = unter 17 % Wasser (bei Cremehonig, sofern als solcher ausgewiesen bis 18% Wasser)

b) HMF- Wert (Hydroxymethylfurfural)

Punkte 30 = < 5 mg/kg

Punkte 25 = 5 – 6,5 mg/kg

Punkte 20 = 6,6 – 8 mg/kg

Punkte 15 = 8,1 – 9,9 mg/kg

c) Sauberkeit

Punkte 10 = starke Verunreinigungen an Boden und Seiten des Glases und an der Oberfläche des Honigs

Punkte 20 = Verunreinigungen an Boden und Seiten des Glases und an der Oberfläche des Honigs

Punkte 30 = ohne Beanstandung

d) Geruch

Punkte 0 = Fremdgeruch

Punkte 10 = honigtypischer Geruch

e) Geschmack

Punkte 0 = Fremdgeschmack

Punkte 10 = honigtypischer Geschmack

6) Bewertung der Honige

Die Bewertung der Honige erfolgt nach folgendem Punktesystem:

Merkmal	Wertnoten- spanne	Multiplikations- faktor	Punktezahl	
			Min.	Max.
1. Wassergehalt	1-3	10	10	30
2. HMF			15	30
-----				
3. Sauberkeit	1-3	10	10	30
4. Geruch	0-2	5	0	10
5. Geschmack	0-2	5	0	10

## Totale

35	110
----	-----

### 7) Vorprüfung

Die Vorprüfung der zum Wettbewerb gemeldeten Honige erfolgt im Chemischen Labor des Landesverbandes Salzburg.

Überprüft werden der Wassergehalt, der HMF-Wert-Hydroxymethylfurfuralgehalt (der 10 mg/kg nicht überschreiten darf), die elektrische Leitfähigkeit und der Invertasegehalt.

Bei den Honigen wird keine Pollenanalyse durchgeführt da das Ergebnis dieser Analyse keine direkte Qualitätsaussage gibt, sowie die Referenzwerte für die EUREGIO-Region fehlen.

### 8) Zuerkennung der Preise

Gold	= 100 - 110 Punkte	Diplom
Silber	= 80 - 99 Punkte	Diplom
Bronze	= 55 - 79 Punkte	KEIN Diplom

NB: Es werden KEINE Medaillen vergeben!!!

Für die mit Gold ausgezeichneten Honige werden jeweils 500 Klebe-Etiketten vergeben welche auf den Honig aufgeklebt werden können mit der Beschreibung: 1. EUREGIO Honigbewertung 2025 – GOLD/  
1. Premiazione del miele EUREGIO - ORO

Wird Geruch oder Geschmack beanstandet, fällt der Honig aus der Wertung.

### 9) Ratschläge für den Imker

Es wird sowohl flüssiger, cremig gerührter, als auch fester Honig zur Bewertung zugelassen. Flüssiger Honig sollte nur dann ausgestellt werden, wenn er zur Zeit der Ausstellung von Natur aus noch flüssig ist und nicht nachträglich wiederverflüssigt wurde. Nicht angemessen gefüllte Gläser werden von der Beurteilung ausgeschlossen.

### 10) Ergebnisse

Eine Kopie des Bewertungsbogens sowie alle Analyseergebnisse werden jedem Teilnehmer nach der Prämierung zugesandt, bzw. anlässlich der Prämierung ausgehändigt.

Anlässlich der Honigprämierung am 14.12.2025 wird ein Glas (1x500 g) eines jeden Imkers ausgestellt.

### 11) Allgemeine Hinweise

Weitere Anfragen und Auskünfte zur 1.EUREGIO Honigbewertung 2025 erhalten Sie auf der Homepage des Südtiroler Imkerbund [www.suedtirolerimker.it](http://www.suedtirolerimker.it) und vom Fachberater für Imkerei Andreas Platzer Tel.+39 347 972 91 29